

# Perspektiven zum Niederschlagswassermanagement

15. April 2026, Magdeburg



Foto: © CnvStudio - canva.com

## Inhalt

Das Seminar widmet sich aktuellen Herausforderungen und innovativen Ansätzen im Umgang mit Niederschlagswasser. Im Mittelpunkt stehen neue Regelungen zur Bewirtschaftung in Sachsen-Anhalt sowie praktische Erfahrungen mit der Anwendung des DWA-M 102 für ein nachhaltiges Management. Außerdem werden zukunftsorientierte Konzepte wie die blau-grüne Stadtentwicklung am Beispiel von Halle und Entsiegelungspotenziale im öffentlichen Straßenraum in Berlin vorgestellt.

Weitere Themen sind Anpassungsstrategien an den Klimawandel im Hochwasserschutz, innovative Ansätze der Regenwassernutzung und -behandlung sowie die Möglichkeiten der Bewirtschaftung von Kanalnetz und Kläranlage. Eine kleine Fachausstellung ergänzt das Seminar und bietet Raum für Austausch und Vernetzung.

## Beginn/Ende

09:00 Uhr - 16:30 Uhr

## Leitung

Prof. Dr.-Ing. Matthias Barjenbruch

## Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Mitarbeitende in Behörden, Kommunen, Entwässerungsbetrieben und Ingenieurbüros.

## Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Seminar „Perspektiven zum Niederschlagswassermanagement“ am 15. April 2026, Magdeburg an (15SR310/26).

Anmeldebestätigung erfolgt per E-Mail.  
Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mit.

**Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft,  
Abwasser und Abfall e. V. (DWA)**  
DWA-Landesverband Nord-Ost  
Halberstädter Straße 40a  
39112 Magdeburg

## Teilnahmegebühren

**DWA-Mitglieder: 320 €, Nichtmitglieder: 370 €**

Inkl. Seminarunterlagen und Tagesverpflegung.

Mitglieder der Verbände BWK, DVGW und DBVW erhalten Mitgliedspreise.

## Veranstaltungsort

Achat Hotel Magdeburg

Am Hansapark 2 · 39116 Magdeburg

Tel. +49 391 6363-0

E-Mail: [meet.magdeburg@achat-hotels.com](mailto:meet.magdeburg@achat-hotels.com)

<https://achat-hotels.com/hotels/magdeburg>

**DB** Kostengünstig und umweltfreundlich zur DWA-Veranstaltung mit dem DB-Veranstaltungsticket [www.dwa.de/db-veranstaltungsticket](http://www.dwa.de/db-veranstaltungsticket)

## Weitere Informationen

Für die Tagung:

Frau Dipl.-Biol. Katrin Sens

Tel. +49 391 9901-8292 · [dwa@dwa-no.de](mailto:dwa@dwa-no.de)

Für die Ausstellung:

Herr Martin Hesse

Tel. +49 391 9901-8290 · [dwa@dwa-no.de](mailto:dwa@dwa-no.de)

Teilnehmer: Vor- und Zuname, Titel

Firma/Behörde

Straße

PLZ/Ort

E-Mail

Telefon

DWA-Mitgliedsnummer

Datum/Unterschrift

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DWA sind unter [www.dwa.de/veranstaltungen/agb](http://www.dwa.de/veranstaltungen/agb) hinterlegt. Bei Bedarf schicken wir Ihnen die AGB gerne zu.

Ja, ich akzeptiere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DWA.

Ja, ich willige ein, künftig Informationen über Produkte der DWA/GFA per E-Mail zu erhalten.  
Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

# Programm

Mittwoch, 15. April 2026

- |       |   |       |  |
|-------|---|-------|--|
| 08:30 | Kaffee zur Eröffnung mit Besuch der Fachausstellung   | 12:30 | Mittagspause mit Besuch der Fachausstellung  |
| 09:00 | Begrüßung und Moderation<br><i>Prof. Dr.-Ing. Matthias Barjenbruch,<br/>Vorsitzender des DWA-Landesverbandes Nord-Ost</i>   | 13:30 | Trinkwasser aus Regenwasser – Erfahrungen, Möglichkeiten, Barrieren<br><i>Oliver Ringelstein,<br/>Intewa Ingenieur Gesellschaft für Energie und Wassertechnik mbH, Aachen</i>                                  |
| 09:15 | Neue Regelungen zur Bewirtschaftung von Niederschlagswasser in Sachsen-Anhalt<br><i>Friederike Lüder,<br/>Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt, Halle</i>                                | 14:00 | Möglichkeiten der Bewirtschaftung von Kanalnetz und Kläranlage - Blick auf KARL & 2%-Bedingung /-Richtziel<br><i>Dr. Katja Seggelke,<br/>Institut für technisch-wissenschaftliche Hydrologie GmbH, Dresden</i> |
| 09:45 | Erfahrungen mit der Anwendung des DWA-M 102 für ein nachhaltiges Niederschlagswassermanagement<br><i>Prof. Dr.-Ing. Heiko Sieker,<br/>Ingenieurgesellschaft Prof. Sieker mbH, Hoppegarten</i> | 14:30 | Umgang mit Niederschlagswasser von stark verschmutzten Flächen - die neue Merkblattreihe DWA-M 106<br><i>Prof. Dr.-Ing. Jens Tränckner,<br/>Universität Rostock</i>  |
| 10:15 | Blau-Grüne Stadtentwicklung am Beispiel von Halle<br><i>Simone Trettin,<br/>Stadt Halle, Abteilung Stadtentwicklung und Freiraumplanung</i>   | 15:00 | Diskussion   |
| 10:45 | Diskussion  | 15:10 | Kaffeepause mit Besuch der Fachausstellung   |
| 10:55 | Kaffeepause mit Besuch der Fachausstellung  | 15:30 | Dezentrale Regenwasserbehandlung am Beispiel von Mikroplastik<br><i>Daniel Venghaus,<br/>GKD – Gebr. Kufferath AG, Düren</i>   |
| 11:25 | Entsiegelungspotentiale und blau-grüne Maßnahmen im öffentlichen Straßenraum in Berlin<br><i>Dr. Björn Kluge,<br/>Technische Universität Berlin</i>   | 16:00 | Mehr als nur Grün: Wie künstliche Wasserbecken und Bäume die Schwammhauptstadt stärken<br><i>Daniel Geisler,<br/>Berliner Regenwasseragentur</i>   |
| 11:55 | Klimawandelbedingte Erfordernisse zur Anpassung an den Hochwasserschutz<br><i>Sven Schmeil,<br/>Amt für Umwelt- und Klimaschutz, Rostock<br/>Nils Goldammer,<br/>Nordwasser GmbH, Rostock</i> | 16:30 | Zusammenfassung und Schlussworte<br><i>Prof. Dr.-Ing. Matthias Barjenbruch,<br/>Vorsitzender des DWA-Landesverbandes Nord-Ost</i>  |

